

**Online-Vortrag LIVE:****Neue Entwicklungen und Systematik in Betreuung, Pflegschaft und Vormundschaft****Live-Übertragung:** 26. November 2024, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** 275,- € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

**Nr.:** 094641**Buchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) über Ihr DAI-Konto***(In den >>FAQs<< finden Sie wichtige Informationen und Hinweise zum Umgang mit Ihrem Teilnehmerkonto)*Anmeldung über die neue DAI-Webseite  
**[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**  
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

E-Mail-Adresse

Kennwort

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**DAI-Newsletter – Jetzt anmelden**Einfach QR-Code scannen, oder  
[www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)**Das DAI eLearning Center**

Das eLearning Center ist das virtuelle Ausbildungszentrum des DAI. Wie in den Ausbildungszentren in Bochum, Berlin und Heusenstamm werden hier anwaltliche und notarielle Fortbildungen in gewohnter Qualität angeboten.

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.  
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
Tel. 0234 970640  
[support@anwaltsinstitut.de](mailto:support@anwaltsinstitut.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)****Fachinstitut für Familienrecht** **Online-Vortrag LIVE****Neue Entwicklungen und Systematik in Betreuung, Pflegschaft und Vormundschaft****26. November 2024**  
**13.30 – 19.00 Uhr**  
**Online****Lars Mückner**

Richter am Amtsgericht

[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

Lars Mückner, Richter am Amtsgericht

**Inhalt**

Das Ziel der Reform von Vormundschafts- und Betreuungsrechts war eine Besserstellung von kranken Erwachsenen und Minderjährigen. Es gibt Anhaltspunkte dafür, dass die Reform – von namhaften Rechtswissenschaftlern auch als „das Reförmchen“ bezeichnet – ihren hehren Zielen hinterherhinkt. Die ersten Obergerichte betonen zwar die Nachrangigkeit der Betreuung, doch scheint es noch immer einen faktischen Bedarf für die Bestellung von Betreuern für den Bereich „Geltendmachung und Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche“ zu geben, weil die jahrzehntelangen Einsparungen in der Organisation der Leistungsverwaltung nicht von einem Tag auf den anderen beseitigt werden.

Die Begleitung betreuungsrechtlicher Verfahren durch Beratung, als Prozessvertreter, Verfahrenspfleger oder Verfahrensbeistand wird durch einen verstehender Überblick über die Rechtsreform und die Analyse der aktuellen Rechtsprechung erleichtert.

Aufgrund der großen Nachfrage schließt diese Veranstaltung an die vorhergehende vom 15.03.2024 an, beinhaltet aber zusätzlich auch aktuelle Entwicklungen der Zwischenzeit sowie internationale Aspekte.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

**Arbeitsprogramm**

1. **Bisherige Rechtslage**
2. **Rechtsreform 2021**
3. **Erwachsenenschutzrecht – rechtliche Betreuung**
  - a) Grundsätzliche Änderungen zur bisherigen Rechtslage
  - b) Internationale und örtliche Zuständigkeit
  - c) Betreuungsbedürfnis (Krankheit oder Behinderung)
  - d) Betreuungsbedarf – Abgrenzung gegen sozialrechtliche Hilfen  
Insbesondere: Erweiterte Unterstützung durch die Betreuungsbehörden??
  - e) Obergerichtliche Entscheidungen zu „anderen Hilfen“
  - f) Ehegattenvertretungsrecht – die Praxis in Kliniken
  - g) Änderung des Aufgabenkreises – Fristen, Folgen von Regelverstößen
  - h) Verfahrenspflegschaft – Aufgaben und Vergütung
  - i) Prozessuale Vertretung
  - j) Zwangsmaßnahmen
  - k) Einwilligungsvorbehalt
  - l) Gerichtliche Aufsicht bei Wohnraumaufgabe
  - m) Gerichtliche Aufsicht in der Vermögensverwaltung
  - n) Gerichtliche Aufsicht bei Willenserklärungen
4. **Minderjährigenschutzrecht – Auswirkungen der Bestenauslese im Vormundschaftsrecht**
  - a) Einstweilige Anordnungen als Regelfall?
  - b) Gestiegene Rechte von Pflegefamilien

**Weitere Veranstaltungsempfehlungen:****Fortbildungsplus zur  
28. Jahresarbeitsstagung Familienrecht**

08.05.2025 · 13.00 – 18.30 Uhr

Live-Stream/Köln, Nr. 094336

**Leitung: Dr. Rita Coenen**

Das Fortbildungsplus zur 28. Jahresarbeitsstagung Familienrecht behandelt aktuelle praxisrelevante Themen, die für jede Familienrechtlerin und jeden Familienrechtler von Bedeutung sind. An den Folgetagen (09. und 10. Mai 2025) dieses Seminars findet die 28. Jahresarbeitsstagung Familienrecht mit einem Umfang von zehn Zeitstunden statt. Beide Fortbildungen können zu einem Paketpreis von 755,- € (Ersparnis gegenüber Einzelanmeldung: 115,- €) gebucht werden. Fachanwältinnen und -anwälte für Familienrecht wird damit ermöglicht, ihre gesamte Pflichtfortbildung (15 Zeitstunden – § 15 FAO) an einem Termin wahrzunehmen.

Kostenbeitrag: 295,- € (USt.-befreit)

5 Zeitstunden – § 15 FAO

**28. Jahresarbeitsstagung Familienrecht**

09. – 10.05.2025

Fr. 9.00 – 17.30 Uhr, Sa. 9.00 – 12.30 Uhr

Live-Stream/Köln, Nr. 094338

**Leitung: Dr. Rita Coenen**

Die Jahresarbeitsstagung Familienrecht bietet alljährlich einen umfassenden Überblick zu den aktuell im Familienrecht und seinen Nebengebieten bedeutsamsten Fragestellungen. Diese werden unter besonderer Berücksichtigung der anwaltlichen Praxis von namhaften Referenten aus Anwaltschaft, Gerichtsbarkeit und Wissenschaft aufbereitet und im Anschluss mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert. Die Jahresarbeitsstagung richtet sich an Fachanwältinnen und -anwälte für Familienrecht und an alle Anwälte, die im Familienrecht tätig sind.

Kostenbeitrag: 575,- € (USt.-befreit)

10 Zeitstunden – § 15 FAO

Paketpreis: 755,- € (USt.-befreit) mit dem „Fortbildungsplus zur 28. Jahresarbeitsstagung Familienrecht“